

Objekttyp: **FrontMatter**

Zeitschrift: **Pädagogische Blätter : Organ des Vereins kathol. Lehrer und Schulmänner der Schweiz**

Band (Jahr): **17 (1910)**

Heft 10

PDF erstellt am: **17.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

Pädagogische Blätter.

Vereinigung des „Schweizer. Erziehungsfreundes“ und der „Pädag. Monatschrift“.

Organ des Vereins kathol. Lehrer und Schulmänner der Schweiz
und des Schweizerischen katholischen Erziehungsvereins.

Einsiedeln, 11. März 1910. || Nr. 10 || 17. Jahrgang.

Redaktionskommission:

H. Rektor Keller, Erziehungsrat, Zug, Präsident; die H. Seminar-Direktoren Wilh. Schnyder
Districh und Paul Diebold, Rickenbach (Schwyz), Herr Lehrer Jos. Müller, Gohau (St. Gallen)
und Herr Clemens Frei zum „Storch“, Einsiedeln.

Einsendungen sind an letzteren, als den Chef-Redaktor, zu richten,
Inserat-Aufträge aber an H. Haasenstein & Vogler in Luzern.

Abonnement:

Erscheint wöchentlich einmal und kostet jährlich Fr. 4.50 mit Portozulage.
Bestellungen bei den Verlegern: Eberle & Rickenbach, Verlagsbuchhandlung Einsiedeln.

Inhalt: Ueber den schriftlichen Ausdruck. — Korrespondenzen aus Kantonen.
— Pädagogische Chronik. — Inserate. —

Ueber den schriftlichen Ausdruck.

Von Aug. Schmid, Flawil.

(Schluß.)

Ueberhaupt zeigen viele Leute ihre Sprachkunst gerne in hochtrabenden, salbungsvollen Einleitungen. Man höre einmal folgendes: „Wenn man prüfenden Blickes die Dinge dieser Welt überschaut, so stößt man überall auf einen gewissen Widerstreit, auf einen gewissen Dualismus zwischen Geist und Materie, zwischen dem Idealen und dem Realen. Ein ähnlicher Dualismus findet sich nun auch bei den Schuhlöffeln; denn es gibt solche aus Eisen und solche aus Horn.“ (Hierauf folgt eine Beschreibung der Fabrikation hörnerner Schuhlöffel.) Wenn man Doppelbilder im Stereoskop anschaut, so sieht alles körperlich, geradezu greifbar aus. So kommt auch die ganze Komik, die in solchen hochtrabenden Einleitungen enthalten ist, erst recht zur Geltung, wenn man sie nicht bloß liest, sondern laut mit passender Betonung und allen-